



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

JAHRESBERICHT 2022



LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Die Zeit vergeht oft so schnell, dass ich manchmal gerne eine Handbremse einlegen würde. Geht es Ihnen genauso? Erst vor kurzem habe ich das Vorwort für den vergangenen Jahresbericht verfasst und nun ist es schon wieder Zeit auf das Jahr 2022 rückzublicken.

Die Pandemie hat in diesem Jahr zwar nach wie vor eine Rolle gespielt, aber glücklicherweise zumindest in der Organisation der Krebshilfe eine zunehmend untergeordnete Position eingenommen. Leider nicht immer so für Patientinnen und Patienten, die nach wie vor mit Unsicherheiten bezüglich Covid und Krebs konfrontiert waren. Teilweise hatten sie eingeschränkte Besuchskontakte im Krankenhaus und mussten auch im Ambulanzbereich mühsam Richtlinien bezüglich Covid einhalten.

Dies scheint nun vorbei zu sein. Sicherlich eine große Erleichterung für Menschen, die die Diagnose Krebs haben und oftmals mit vielen Krankenhauskontakten und Arztbesuchen zurecht kommen müssen. Es ist gut zu wissen, dass die Maske ihre persönliche Schutzfunktion nicht verloren hat und auch die Impfung gerade für an Krebs erkrankte Menschen wichtig und kostenfrei zur Verfügung steht.

Sehr positiv im letzten Jahr war für die Krebshilfe, dass wir unsere Veranstaltungen wieder uneingeschränkt durchführen durften. Der Kontakt mit Menschen, denen man auch wieder zulächeln kann, hat mir

persönlich sehr gut getan. Ich bin auch froh, dass ich meinen Mitmenschen nun wieder ohne Scheu näher „rücken“ darf.

Heuer darf die Krebshilfe feiern.

30 Jahre lang stehen wir nun als gemeinnütziger, mildtätiger Verein Menschen mit der Diagnose Krebs und ihren Familien bei. Wir sind ein wichtiger Teil in der Organisation rund um eine Krebserkrankung geworden. Vor allem die psychoonkologische Beratung und Begleitung hat in den letzten Jahren sehr viel Zuspruch gefunden. War Krebs vor 30 Jahren eine Erkrankung, die sich im Verborgenen abspielte, die mit Scham besetzt war, die man am liebsten verschwiegen und verheimlichte, so ist Krebs nun eine Erkrankung geworden, über die man sprechen kann. Krebs wurde durch viele Aktionen, allen voran die Pink Ribbon Veranstaltungen, zunehmend enttabuisiert. Zur Bewältigung der Erkrankung ist auch eine „Unterstützung unserer Seele“ wichtig, die mit der Psychoonkologie gegeben ist. Wir stellen diese Therapien, dank Ihrer Unterstützung, kostenfrei zur Verfügung.

Die Krebshilfe hat in den letzten 30 Jahren nicht nur geholfen, krebserkrankte Menschen zu unterstützen, sondern wir waren auch maßgeblich an der Implementierung der Aktion „Burgenland gegen Dickdarmkrebs“ beteiligt. Ärzte wie Dr. Karl Mach sind seinerzeit von Dorf zu Dorf gefahren und haben über Dickdarmkrebsvorsorge erzählt und die Stuhlproben-

aktion ins Leben gerufen. In Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland und den Krankenkassen haben wir es geschafft, in 30 Jahren die Nummer 1 in der Dickdarmkrebsfrüherkennung zu werden. Es konnten Tausende Dickdarmkrebs Erkrankungen verhindert werden. Ich denke, auch das sollten wir feiern!

„30 Jahre Krebshilfe Burgenland“ hat uns dazu veranlasst, eine Sonderaktion ins Leben zu rufen, den **HOFFUNGSBRIEF**.



Dieser Brief sieht ähnlich wie ein Brieflos aus, aber man kann keinen materiellen Wert gewinnen.

Der Brief soll Hoffnung schenken. Menschen, die an Krebs erkrankt sind wissen oft nicht, wie sie es anderen sagen sollen. Mitmenschen sind oft im Umgang und in der Kommunikation mit an Krebs erkrankten Menschen gehemmt. Oftmals entsteht eine Mauer des Schweigens. Der **HOFFUNGSBRIEF** soll eine Brücke bilden.

Schenken Sie uns und Menschen mit der Diagnose Krebs Ihre Wortspende. Worte wie „Ich bin für Dich da“, „Ich leihe dir meine Schulter zum Anlehnen“, „Egal, wie du dich entscheidest, ich werde deine Entscheidungen mit dir mittragen“ wurden schon gepostet oder uns zugesandt. Helfen Sie uns, Sprachbrücken zu bauen!



www.hoffnungsbrief.at



In diesem Sinne möchte Ich Ihnen für Ihre Unterstützung danken, auch in diesen schwierigen Zeiten der finanziellen Einschränkungen. Denken Sie an uns. Ihre Spende wird für Krebspatienten sinnvoll verwendet.

Ihre Präsidentin Dr.ⁱⁿ Michaela Klein

VEREIN UND VORSTAND



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

Die Österreichische Krebshilfe Burgenland wurde 1993 als gemeinnütziger, mildtätiger Verein unter Univ. Prof. Dr. Karl Silberbauer gegründet und ist Mitglied beim Dachverband der Österreichischen Krebshilfe. Das Tätigkeitsgebiet ist auf das Bundesland Burgenland beschränkt. Die Krebshilfe Burgenland befasst sich bei der Verfolgung ihrer statuarisch festgelegten Ziele mit der Information der burgenländischen Bevölkerung über Maßnahmen zur Vermeidung und Früherkennung von Krebserkrankungen, mit der professionellen, umfassenden Beratung, Begleitung und Betreuung von Krebspatienten und ihren Angehörigen und der Forschungsförderung.

Der ehrenamtlich tätige Vorstand wurde in der ordentlichen Generalversammlung vom 21.6.2021 für die Funktionsperiode von drei Jahren gewählt und setzt sich derzeit wie folgt zusammen:

Präsidentin: Dr.ⁱⁿ Michaela Klein
Präsidentin-Stv.: Prim. Dr. Marco Hassler
Kassierin: Michaela Eberhardt
Schriftführer: Prim. Dr. Wilfried Horvath

Weitere Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge:

Dr.ⁱⁿ Ingela Aibel
Dr.ⁱⁿ Edmira Bekto
Dr.ⁱⁿ Doris Glocknitzer-Mad
OA Dr. Andras Koch
Dr. Milan Kornfeind
Dr.ⁱⁿ Irmgard Luisser
Prim. Dr. Bruno Mähr
Prim. Dr. Gottfried Pflieger
Prim. Dr. Kurt Resetarits
OA Dr. Wolfgang Stangl

Rechnungsprüfer:

Mag. Gerhard Draskovits
OAR Ewald Michael Schläffer, Dipl. KH-Betriebswirt

Geschäftsführung:

Mag.^a Andrea Konrath

Herausgeber und Medieninhaber:

Österreichische Krebshilfe Burgenland, Hartiggasse 4, 7202 Bad Sauerbrunn, 0650/244 08 21; Fax: 02625/300 8536; office@krebshilfe-bgld.at; www.krebshilfe-bgld.at; ZVR: 316348470, Redaktion: Mag.^a Andrea Konrath

Fotonachweis: Österreichische Krebshilfe Burgenland, depositphotos
Entwurf, Layout: Österreichische Krebshilfe Burgenland, Druck: Rötzer Druck GesmbH, 7000 Eisenstadt
Für Inhalt, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und die Spendenverwendung verantwortlich: Mag.^a Andrea Konrath

Wir übersenden Ihnen diesen Jahresbericht, weil Sie als Spender Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben. Sollten Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte unter den oben angegebenen Daten.

Geschlechtergerechter Sprachgebrauch:

Nur aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Jahresbericht die männliche Substantivform gebraucht. Die Ausführungen gelten natürlich auch entsprechend für Patientinnen, Ärztinnen, usw.

VORWORT

MAG.^a ANDREA KONRATH

LIEBE SPENDER UND UNTERSTÜTZER!

Mit großer Freude und Dankbarkeit präsentieren wir Ihnen den Jahresbericht 2022.



In einer Zeit, die von Herausforderungen und Veränderungen geprägt ist, möchten wir Ihnen mit diesem Bericht einen Einblick in unsere Arbeit und unsere Projekte geben.

Wir sind stolz darauf, ein Team von bestens ausgebildeten und engagierten Menschen zu haben, die mit Leidenschaft und Entschlossenheit an einem gemeinsamen Ziel arbeiten: Krebspatienten und ihren Angehörigen Mut, Kraft und Zuversicht zu schenken. In allen Phasen der Erkrankung, mit all unseren zur Verfügung stehenden Mitteln.

Wir bieten unser umfangreiches Angebot für Betroffene und ihre Familien kostenfrei an. Dies ist nur möglich, weil Sie uns unterstützen. Dafür danke ich Ihnen und allen, die uns helfen, Krebspatienten und ihre Angehörigen in einer so schwierigen Lebenslage zu begleiten.

Hören Sie nicht auf damit - helfen Sie uns auch weiterhin.

In unserem Leben begegnen wir immer wieder Hindernissen und Rückschlägen. Ich lade Sie dazu ein, sich nicht davon entmutigen zu lassen, sondern mit Zuversicht an sie heranzugehen in der Gewissheit, dass wir bereits viele Herausforderungen gemeinsam gemeistert haben und auch künftige meistern werden.

Herzlichst Ihre

Mag.^a Andrea Konrath
Geschäftsführerin



BERATUNGEN LEISTUNGSBERICHT 2022

Beratungsgespräche GESAMT 1.886

Patienten..... 1.325
Angehörige..... 561

Geschlecht:

Frauen 73 %
Männer 27 %

Altersgruppen:

bis 29 Jahre 14 %
30 - 49 Jahre..... 28 %
50 - 69 Jahre..... 47 %
über 70 Jahre 11 %

Die häufigsten Krebserkrankungen -
Beratungsgespräche 2022

- Brustkrebs
- Lungenkrebs
- Eierstockkrebs
- Gebärmutter/Gebärmutterhals

FINANZIELLE SOFORTHILFE

Häufig geraten Patienten durch die Erkrankung in eine schwierige finanzielle Situation. Der **Krebshilfe-Soforthilfe-Fonds** hilft betroffenen Menschen in dieser Not rasch und unbürokratisch. Im Jahr 2022 wurden insgesamt € 64.268,21 an finanzieller Soforthilfe an Patienten ausbezahlt. Ihre Spende trägt dazu bei!

NEUERUNGEN BEI DER HPV-IMPfung

Seit 1. Feber 2023 ist die HPV-Impfung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vom vollendeten 9. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr **KOSTENLOS**. (2 Teilimpfungen)

HPV-IMPFAKTION DER KREBSHILFE BURGENLAND

Für alle **über 21 Jahre** mit Hauptwohnsitz Burgenland gibt es die **HPV-IMPFAKTION (BIS 31.12.2024)**.

- ✓ Der Impfstoff (3 Teilimpfungen) wird zum vergünstigten Preis angeboten. € 154,--/Dosis statt € 215,50/Dosis
- ✓ Beim Arzt Ihres Vertrauens (muss Sitz im Burgenland haben) erhalten Sie das Rezept für die HPV-Impfaktion Burgenland.
- ✓ Mit diesem erhalten Sie in burgenländischen Apotheken den Impfstoff zum vergünstigten Preis.
- ✓ Die Impfung erfolgt beim Arzt Ihres Vertrauens.

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

durch die Krebshilfe Burgenland

Die Krebshilfe Burgenland unterstützt diese Aktion mit einer zusätzlichen finanziellen Hilfe **für Schüler, Studenten und Lehrlinge** mit Hauptwohnsitz im Burgenland.

Bei Nachweis der absolvierten drei Teilimpfungen werden einmalig € 162,- refundiert.

Zu erbringende Nachweise:
Impfpass, Rechnung, IBAN,
Schul-/Studien-/Lehrlingsbestätigung

Kontakt und Infos:

✉ office@krebshilfe-bgld.at
☎ 0650/244 08 21



Selbstverständlich ist mein
Sohn gegen HPV geimpft.

Und Ihrer?

THEODOR KERY PREIS



Am 8. Juni wurde auf Burg Lockenhaus das Projekt „HPV-Impfaktion für Jugendliche und Erwachsene“ mit dem Theodor Kery Preis ausgezeichnet.



EIN KLEINES WORT UND AUF EINMAL IST ALLES ANDERS

Geschichte von Birgit O.

Wie jedes Jahr führte ich im November meine jährliche gynäkologische Vorsorgeuntersuchung durch. Es wurde ein Gewächs festgestellt, welches routinemäßig im Dezember entfernt wurde, also keine große Sache.

Im neuen Jahr angekommen, überraschte mich ein Anruf vom Krankenhaus, welcher mein Leben auf den Kopf stellen sollte. Es gab eine Gewebeeränderung! Ich sollte dringend zur Befundbesprechung. Es musste ein weiteres Mal operiert werden. Die Ärztin klärte mich über die Operation, Nachsorge und Therapien ausführlich auf. Da wurde mir bewusst, es war die Diagnose „Krebs“.

Als alleinerziehende Mama von zwei großartigen Mädels, fingen meine Gedanken zu kreisen an. Meine Kinder standen mitten im Leben und in ihrer Ausbildung. Ich versuchte stark zu bleiben, da ich meine Töchter nicht zu sehr beunruhigen wollte. Doch die Verlustangst war groß, sie hatten doch nur mich. Wir bestärkten uns unglaublich und gaben uns gegenseitig viel Kraft. Wir haben schon so viel geschafft, wir schaffen das auch – das Dreimäderlhaus.

Es dauerte nicht lange und die Realität holte mich schnell ein. Von Woche zu Woche ging es mir schlechter. Ich hatte keine Zukunftsperspektive und war kraftlos. Obwohl ich beruflich und privat eine organisierte Mutter und Frau war, bekam ich nichts mehr auf die Reihe. Nichts war mehr so, wie es früher war. Es zog mir den Boden unter den Füße weg.

Dann war klar, ich brauche professionelle Hilfe. Meine damalige Therapeutin gab mir den guten Rat, Kontakt mit der Krebshilfe Burgenland, aufzunehmen.

Bereits bei dem Erstgespräch mit Frau Konrath fühlte ich mich gut aufgehoben. Sie veranlasste eine Gesprächstherapie mit einer Psychologin der Krebshilfe Burgenland, die mich noch heute, 1 Jahr später, in schwierigen Situationen „aufhängt“.

Ich fühle mich gehört und verstanden. Mit viel Einsatz, Menschlichkeit, Kompetenz, Herz und Geduld werde ich betreut. Aufgrund der belastenden Situation durfte ich meine Kinder mit ins Boot holen. Für jedes Problem wird eine Lösung gesucht, um wieder Kraft und Hoffnung zu schöpfen.

Die wertvollen Ernährungstipps einer Diätologin sowie die regelmäßig angebotenen Kochworkshops, Yogastunden sowie Physiotherapie erleichtern meinen Krebsalltag. Auch der Schminke-workshop „Face it with a smile“ hat mir sehr gut getan. Für den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt war die Reha- und Sozialberatung sehr hilfreich.

Die Krebshilfe Burgenland hat mich in der schwierigsten Zeit meines Lebens tatkräftig begleitet und mir das Gefühl gegeben, gut aufgehoben zu sein. Ich konnte wieder Fuß fassen und lernte achtsamer, behutsamer und bewusster im Leben zu stehen.

Abschließend bedanke ich mich von ganzem Herzen für diese wunderbare Unterstützung. Ich kann allen Patienten nur empfehlen: Nutzen Sie die kostenfreien Angebote der Krebshilfe Burgenland.

Birgit O.

GRUPPENANGEBOTE FÜR PATIENTEN

KOCHWORKSHOPS

An insgesamt sieben Abenden wurde in den Schauküchen des Sonnberghofes in Bad Sauerbrunn und des Rosalienhofes in Bad Tatzmannsdorf gemeinsam gekocht. Unter Anleitung unserer Diätologinnen Kristina Keresztesi, BSc und Mag. Johanna Sillipp, BSc bereiteten die Patienten viele gesunde, einfache, schmackhafte Rezepte zu verschiedensten Themen zu. Anschließend wurde miteinander gegessen und dabei gab es genug Zeit, sich auszutauschen, zu plaudern und zu lachen. Etwas, das den Patienten sehr gut tut.



Ein Rezept aus unserem Kochworkshop zum **Thema Hülsenfrüchte**

KICHERERBSENCURRY MIT ROLLGERSTE



Zutaten für 4 Portionen:

- 2 Dosen Kichererbsen (à ~260 g Abtropfgewicht)
- 150 g Spinat
- 150 g Kürbis
- 150 g gelbe Rüben
- 150 g Brokkoli
- 1 Zwiebel
- 1-2 Knoblauchzehen
- 2 EL Olivenöl
- Gewürze: Pfeffer, ~2 EL Currypulver, ~1 geh. TL Kreuzkümmel, ~1 TL Ingwer frisch oder Pulver, 1 TL Koriander gemahlen, ½ TL Paprikapulver, evtl. Chili
- Salz
- Schuss Zitronensaft
- ~1/4 l Wasser
- 400 ml Kokosmilch
- evtl. gehackte Petersilie oder Koriandergrün
- bei Bedarf Wasser und/oder etwas Mehl zum Binden
- 250 g Rollgerste
- 700 ml Wasser
- Salz

Zubereitung:

- Zuerst die Rollgerste in einem Sieb mit Wasser abspülen und in einem Topf mit dem Kochwasser aufkochen. Dann auf die niedrigste Temperaturstufe zurückschalten und die Gerste für 30 – 40 Min. dünsten. Danach salzen.
- Die Kichererbsen in einem Sieb mit Wasser spülen und das Gemüse waschen, putzen und grob zerkleinern.
- Zwiebel und Knoblauch kleinwürfelig schneiden, dann in Öl bei mittlerer Hitze anbraten und glasig dünsten.
- Gewürze hinzufügen, mit einem Schuss Essig ablöschen und mit Wasser aufgießen.
- Gemüse (außer Spinat) hinzufügen und für ca. 10 Min. gar dünsten.
- Anschließend die Kichererbsen und den Spinat sowie die Kokosmilch hinzufügen.
- Curry etwa 5 - 10 Min. köcheln lassen.
- Je nach gewünschter Konsistenz noch etwas Wasser oder Mehl zum Binden hinzufügen.
- Abschmecken und mit der Rollgerste als Beilage servieren.

GRUPPENANGEBOTE FÜR PATIENTEN

JAHRESBERICHT 2022

Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei!

Anmeldungen und Informationen unter: Tel: 0650/525 22 99 Mail: office@krebshilfe-bgld.at

SCHMINKWORKSHOP

Am 16. November 2022 lud die Krebshilfe Burgenland zum kostenlosen Estee Lauder Schmink-Workshop „Face it with a smile“ in die Rotkreuz-Stelle in Güssing ein. Beauty-Expertin Romana Indyk zeigte den Damen wie man mit wenigen Pinselstrichen Wimpern- und Augenbrauenverlust kaschieren, Frische ins Gesicht zaubern und ein Wohlbefinden für die Haut erreichen kann. Am Ende des Workshops gab es für die Teilnehmerinnen ein professionelles Portraitfoto.



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE BURGENLAND

KREBSHILFE BEWEGT

JEDEN **MONTAG** | 17.00 UHR
BAD SAUERBRÜNN - DER SONNBERGHOF

JEDEN **DIENSTAG** | 17.30 UHR
NEUTAL - MEHRZWECKSAAL

JEDEN **MITTWOCH** | 17.00 UHR
BAD TATZMANNSDORF -
THERAPIEZENTRUM ROSALIENHOF

NEU: AB SEPTEMBER AUCH IN EISENSTADT
Nähere Infos: www.krebshilfe-bgld.at

ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE BURGENLAND

YOGA

für Krebspatientinnen

Auch über Zoom

Jeden ersten Mittwoch im Monat 18 - 19 Uhr

Sporthotel Kurz,
7350 Oberpullendorf, Stadiongasse 16

Anmeldung unter: 0650/525 22 99

KREBSHILFE KREATIV

Malen für die Seele

**BAD TATZMANNSDORF
ROSALIENHOF - TERMINE AUF ANFRAGE**

KREBSHILFE-VORSORGE-EMPFEHLUNGEN

ab 20
monatlich 

TASTUNTERSUCHUNG
DER HODEN

ab 45
einmal jährlich 

PROSTATAUNTERSUCHUNG

ab 40
jährlich 

HARNUNTERSUCHUNG

ab 20
jährlich 

KREBSABSTRICH

ab 30
alle 3 Jahre 

HPV-TEST

ab 40
alle zwei Jahre 

MAMMOGRAFIE

ab dem
9. Geburtstag 

HPV-IMPFUNG

zweimal
jährlich 

HAUT-
SELBSTUNTERSUCHUNG

ab 45
wahlweise 

DARMSPIEGELUNG
alle 10 Jahre (wenn kein anderes
Intervall empfohlen wurde)
oder
FIT-STUHLTEST
in mind. 2-jährigem Intervall

MOCHT'S KILOMETA FIA UNS



Von 1. April bis 15. Mai 2022 rief die Krebshilfe zur Teilnahme an der Aktion „Mocht's Kilometa fia uns!“ auf.

Im Aktionszeitraum animierte die Krebshilfe dazu, sich vermehrt zu bewegen und dabei auch Gutes zu tun.

Für jeden bewegten Kilometer wurde um eine Spende von € 1,- gebeten. Als Dankeschön kamen pro gespendeten € 10,- ein Los in den Lostopf.

Am 31. Mai wurden unter allen Teilnehmenden sechs Hauptpreise verlost.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mitgemacht haben und uns insgesamt **€ 8.985,29** Kilometer gespendet haben sowie bei den Sponsoren:

Falkensteiner Balance Resort Stegersbach
Harro Pirch - Galerie Turmhaus Taubenkobel
Reiters Resort Stegersbach
Fahrradprofi Strudler
Simon Tarr Golf Academy
OSG
Burgenland Energie
Unger Steel Group
Wiener Städtische
BMW

**BURGENLÄNDISCHE
DICKDARM-
KREBSVORSORGE**

ab 40 

jährlicher
Test auf okkultes
Blut im Stuhl

Teilnahme am
Vorsorgemodell
„Burgenland gegen
Dickdarmkrebs“

PINK RIBBON 2022

2022 wurde 20 Jahre Pink Ribbon in Österreich mit vielen Veranstaltungen gefeiert. Die Events gaben uns Möglichkeit, über Brustkrebsvorsorge und Früherkennungsprogramme zu informieren und daran zu erinnern, die Mammografie vornehmen zu lassen.

PINK RIBBON AKTIONSTAGE

Bereits zum 11. Mal luden Pink Ribbon Botschafterin Elisabeth Schranz und der Soroptimistclub Südburgenland Stegersbach zum Kinoabend mit Sektempfang ein. Begeistert zeigten sich die rund 600 Besucher von den Taschen und Armbändern in Pink, die von Studierenden der Modeschule HBLA Oberwart mit ihrer Professorin Mag.a Michaela Resetarics für die Pink Ribbon Events mit viel Liebe entworfen und selbst gefertigt wurden.

Der Aktionstag am 1. Oktober 2022 im EO Oberwart bot sowohl die Möglichkeit für Information über Krebsvorsorge als auch ein buntes Rahmenprogramm. Am Nachmittag begeisterten die Musical Kids mit herzerfrischenden Melodien die vielen Gäste. Der Kinoabend und der Aktionstag trugen zu einem großartigen Spendenergebnis von € 23.965,- bei.



1. Aktionstag | 2. Come Together bei Agnes Ottrubay
3. Vernissage Dr. Kunz | 4. Breakfast Deutschkreutz

Wenn auch Sie im Zeichen der rosa Schleife eine Veranstaltung organisieren wollen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir unterstützen Sie gerne.

2022
PINK RIBBON



Gehen Sie zur Mammografie!
Wir tun es auch.



CHARITY

Zahlreiche Personen unterstützen schon seit Jahren mit viel Herz, Engagement und Arbeits-einsatz die Pink Ribbon Aktion.
Wir sagen DANKE!

- Pink Ribbon Breakfast Bernstein
- Pink Ribbon Breakfast Deutschkreutz
- Pink Ribbon Breakfast Neusiedl am See
- Pink Ribbon Breakfast Nickelsdorf
- Pink Ribbon Breakfast ÖVP Frauen Eisenstadt
- Pink Ribbon Breakfast Stadtschlaining
- Come Together in Pink bei Agnes Ottrubay
- Burgenlands Bäcker für Pink Ribbon
- Pink Tiger Run, Güssing, Edith Weber & Team
- Wanderung für Pink Ribbon, SPÖ Moschendorf
- Familienwandertag SPÖ Frauen Zurndorf
- Kinoabend Soroptimist Club Südburgenland Stegersbach
- Spendenaktion Burgenländischer Landtag, LH-Stellvertreterin Mag.ª Astrid Eisenkopf
- Vernissage Dr. Kunz - Mattersburg
- Weingut MAD - Christmas Days
- HBLA & BAFEP Oberwart - Weihnachtskino



VORSCHAU PINK RIBBON TERMINE 2023

- 22.09. Pink Ribbon Event - Rudersdorf
- 29.09. Pink Ribbon Frühstück Neusiedl
- 04.10. Vernissage Dr. Kunz - Mattersburg
- 05.10. Pink Ribbon Event Stegersbach
- 06.10. Pink Ribbon Clubbing Lutzmansburg
- 07.10. Pink Ribbon Frühstück Stadtschlaining
- 11.10. Pink Ribbon Kinoabend - Diesel Kino Oberwart
- 14.10. Pink Ribbon Aktionstag im eo
- 19.10. Spendenaktion Bgld. Landtag
- 20.10. Güssing für Pink Ribbon

CHARITY-VERANSTALTUNGEN

BENEFIZKONZERT - EIN GROSSARTIGER ERFOLG

Ein buntes Programm mit viel Musik und Gesang bot die Krebshilfe Burgenland bei ihrem Benefizkonzert am 3. April 2022 im KUZ Güssing.

Auf der Bühne wurde den zahlreichen Besuchern so einiges geboten. Für Lacher sorgte nicht nur Andreas Vitásek, sondern auch die humorvollen musikalischen Gustostückerl der Triffnix-Horns. Das Musical Güssing Ensemble, Florian Resetarits und Martha Jane Howe sowie Kammer Sänger Josef Forstner und Kurt Resetarits sorgten mit ihren Darbietungen für gute Unterhaltung. Durch das Programm führte professionell und charmant Elisabeth Gamauf-Leitner. Unser Dank gilt allen Besuchern, Künstlern, den zahlreichen Sponsoren und ganz besonders Vorstands-



mitglied Dr. Kurt Resetarits für die großartige Organisation. Mit dem großartigen Erlös von € 19.183,01 konnten wir vielen Krebspatienten wertvolle Unterstützung zukommen lassen.

CHARITYVERANSTALTUNGEN 2022

Wir bedanken uns bei allen Initiatoren und Mitwirkenden, die im Jahr 2022 Veranstaltungen im Dienst der guten Sache organisiert haben. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch allen Gästen!

Ein Auszug aus den vielen Initiativen:

- Adventfenster ÖVP Mönchhof
- Adventmarkt SPÖ Rauchwart
- Arbeiterkammer - Bücherei
- Charity-Wandertag der FIT Community
- Chocolate Factory - HAK Eisenstadt
- Fidischer Adventfenster - FF Kohfidisch
- Frauenkunsthandwerksmarkt
- Geburtstagsspende Christian Kamper
- Geburtstagsspende Ewald Heschl
- Info & Charity-Brunch - Schuh Lisa
- JVP Unterfrauenhaid
- Rock gegen Krebs - Seewinkler Szene
- Schrauben für einen guten Zweck - Die Gänse
- Silvias Weihnachtszauber Pinkafeld
- Varga Autohaus Nikitsch
- Adventmarkt Lackenbach - Helmut Wimmer & Verschönerungsverein





PROSTATAVORSORGE

Prostatakrebs ist die häufigste Krebserkrankung beim Mann. Rund 1.200 Männer sterben pro Jahr daran. Früherkennung könnte viele Leben retten.

Männer sind nicht so „vorsorgebewusst“ wie Frauen. Dies betrifft nicht nur den Lebensstil, sondern auch regelmäßige Arztbesuche, insbesondere die Inanspruchnahme von „Krebsfrüherkennungs-Untersuchungen“.



1. Fußball-Event Oberwart
2. Gentleman's Ride der Gänse
3. Benefizkonzert mit den Autumn Leaves Schloss Rotenturm
4. Charity-Event im KOI Oberdorf



Die Krebshilfe Burgenland hat es sich 2022 zum Ziel gesetzt, mit Veranstaltungen und Aktionen möglichst viele burgenländische Männer über die Wichtigkeit der **Prostatakrebsvorsorge** zu informieren und sie auch zu animieren, jährlich die Prostatauntersuchung vornehmen zu lassen.

Loose Tie Testimonial

Viele Männer aus Wirtschaft, Kultur und Medien stehen der Krebshilfe zur Seite und setzen mit ihrer gelockerten Krawatte ein sichtbares Zeichen für die Männergesundheit.

So auch Kabarettist Christof Spörk. Er wurde von der Krebshilfe Burgenland zum Loose Tie Botschafter ernannt und appelliert an Burgenlands Männer, ihre Gesundheitsvorsorge ernst zu nehmen.



Loose Tie Botschafter
Christof Spörk
Kabarettist

„Warum ich zur **PROSTATAKREBSVORSORGE** gehe:
Als Vater & Financier meiner Kinder ist meine Gesundheit keine „Privatsache“. Wie kommen die dazu, dass ich zu faul oder feig bin, zur Vorsorge zu gehen?“

#prostatavorsorge
#wahremaenner #loosetie
www.loosetie.at

**WAHRE MÄNNER GEHEN ZUR
PROSTATAKREBSVORSORGE.**

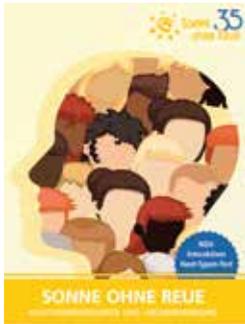
Ab 45 regelmäßig.
Aus Liebe zum Leben.

35 JAHRE „SONNE OHNE REUE“

Seit 1988 wird Hautkrebs-Aufklärungsarbeit in Österreich unter dem Titel „Sonne ohne Reue“ geleistet.

Sonnenstrahlen können für Körper und Seele sehr wohltuend sein. Ein Sonnenbrand ist aber leider auch schnell passiert und wirkt lange nach. Neben den akuten Beschwerden führt er zur Hautalterung und kann – oft erst nach Jahren – Hautkrebs verursachen.

Deshalb gehen Sie beim Sonnen auf Nummer sicher! Die beste Vorsorge ist der richtige Schutz. Dazu zählen Hut, T-Shirt, Sonnenbrillen und medizinisch erprobter Sonnenschutz.



handelt wird.

Je heller der Hauttyp, desto höher der Schutzfaktor.

Die Tendenz, an Hautkrebs zu erkranken ist stark steigend. Hautkrebs ist in mehr als 90% der Fälle heilbar, wenn er frühzeitig erkannt und be-

hautkrebs ist der einzige Krebs, der schon in frühen Phasen mit freiem Auge diagnostizierbar ist. Daher sind regelmäßige hautärztliche Kontrollen aber auch Selbstuntersuchungen und Untersuchungen der Angehörigen sehr wichtig und können Leben retten.

PODCAST „HAUTFIT IN DEN SOMMER“



In sechs kompakten Folgen zu maximal 20 Minuten werden unter anderem Fragen wie „Gibt es gesunde Bräune?“, „Was macht UV-Strahlung mit der Haut?“, „Wie schützt man sich

richtig vor der Sonne?“, „Worauf müssen Menschen mit chronischen Hauterkrankungen beim Sonnenschutz achten?“ und „Wie laufen Hautkrebs-Diagnose und Therapie ab?“ beantwortet.



EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns durch Spenden und Sponsoring helfen, all unsere Leistungen kostenfrei anzubieten und Betroffenen und Angehörigen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen.



SO16144

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar und wird direkt von uns dem Finanzamt gemeldet. Voraussetzung dafür ist die Bekanntgabe von Vorname und Zuname sowie Geburtsdatum.

Spendenkonto: Erste Bank | IBAN: AT 40 2011 1410 0502 6239

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS AUCH WEITERHIN!

MAMA/PAPA HAT KREBS. WAS BEDEUTET DIESE DIAGNOSE FÜR KINDER?



Die Diagnose „Krebs“ ist für den betroffenen Menschen meist ein Schock. Aber was bedeutet die Diagnose für Kinder erkrankter Elternteile?

Wenn Mama oder Papa an Krebs erkranken, leiden die Kinder mit. Sie spüren oft sehr schnell, dass ihr bekanntes, stabiles System zutiefst erschüttert ist. Ihr Kummer äußert sich jedoch anders als bei Erwachsenen. Sie zeigen unterschiedliche Reaktionen, abhängig u.a. vom Alter, Entwicklungsstand, Beziehung zu den Eltern oder Verlauf der Erkrankung. Sie können körperliche Beschwerden, ängstliche, depressive Symptomatik, Schlafstörungen oder verändertes Essverhalten aufweisen. Weitere Signale können sozialer Rückzug, Schul- oder Lernschwierigkeiten sein.

Offenheit schafft Vertrauen

Die meisten Eltern wollen ihre Kinder vor emotionalen Belastungen schützen, viele trauen sich deshalb nicht offen über ihre Erkrankung zu sprechen. Sie nehmen an, dass es das Beste ist, wenn sie die Erkrankung vor ihren Kindern geheim halten. Die eigenen Kinder zu schützen ist eine natürliche Reaktion und verständlich.

Doch wenn Kinder nicht den wahren Grund für das veränderte Verhalten der Eltern kennen, verunsichert sie das sehr und sie suchen die Ursache bei sich selbst. Dadurch entstehen Ängste, Schuldgefühle und Phantasien, die meist schrecklicher als die Realität sind.



Es ist wichtig, mit Kindern so früh wie möglich über die Krebserkrankung zu sprechen, egal wie alt das Kind ist. Denn Offenheit schafft Vertrauen, dass Kinder sich auch während der Erkrankung auf ihre Eltern verlassen können.

Unterstützung durch die Krebshilfe Burgenland

Das Projekt „Mama/Papa hat Krebs“ bietet kostenlose Beratung für Eltern und deren Kinder in Form von

- Elterninformation
- Psychologischer Einzelbetreuung von Kindern und Jugendlichen
- Familiengesprächen

Speziell geschulte und liebevolle Therapeuten nehmen sich um die jungen Mädchen und Buben an und erklären ihnen kindgerecht was gerade in ihrer Familie vor sich geht und hören ihnen aufmerksam zu. Eltern und Angehörige werden miteinbezogen und beraten, wie sie bestmöglich ihre Kinder informieren können. Gemeinsame Familiengespräche bringen Erleichterung und Stabilität in den Alltag. Auch das schwere Thema des Abschiednehmens wird nicht tabuisiert, sofern es ein Thema ist.

Für Terminvereinbarungen erreichen Sie uns unter ☎0650/2440821 oder per ✉an office@krebshilfe-bgld.at.

STRASSENSAMMLUNG 2022

Nach zweijähriger Pause freuten wir uns, dass fünf Schulen im zweiten Semester an der Straßensammlung teilnahmen.

Das Ergebnis im Jahr 2022 betrug € 10.182,77.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Schülern, Lehrern, Direktoren, Eltern und natürlich bei allen Spendern für die Unterstützung.

Mittelschule Mattersburg	€ 923,18
Mittelschule Güssing	€ 1.309,14
Mittelschule Pinkafeld	€ 1.992,78
Mittelschule Horitschon	€ 3.934,00
Theresianum Eisenstadt	€ 2.023,67



Mittelschule Güssing

Als kleines Dankeschön an die Spender verteilten die Schüler Lesezeichen. Gestaltet und kostenfrei zur Verfügung gestellt von der Künstlerin Andrea Ochsenhofer. Der Druck wurde uns gesponsert von UNIQA.

Die Firma Waldquelle stellte zum wiederholten Mal Mineralwasser für die eifrigen Schüler zur Verfügung.

DANKE allen für die Unterstützung!

WaldQuelle



Finanzbericht 2022

Die Österreichische Krebshilfe Burgenland finanzierte 2022 ihre mildtätigen Angebote und Leistungen durch Mitglieds- und Förderbeiträge, private Spenden, Förderung des Landes Burgenland und Zuwendungen aus dem nationalen COVID-Fonds des Bundes (NPO-Fonds).

Im Jahr 2022 konnte der Verein damit Einnahmen in Höhe von gerundet € 404.767,- verbuchen. Dem gegenüber standen Ausgaben von € 404.767,-. Damit hat sich ein ausgeglichenes Vereinsergebnis ergeben. Es wurden Rücklagen (zweckgewidmet) für statuarische Zwecke in Höhe von € 44.997,- gebildet, um kommende Ausgaben finanzieren zu können.

Die Mittel wurden zu 86 % für statuarische Zwecke verwendet, 10 % wurden für die Mittelbeschaffung benötigt. Der Verwaltungsaufwand liegt bei 4 %.

Der ordnungsgemäße und sparsame Umgang mit Spendengeldern wurde 2022 mit der Verleihung des Österreichischen Spendengütesiegels erneut bestätigt, das wir bereits seit dem Jahr 2005 tragen dürfen.



Mittelherkunft

I. Spenden

Ungewidmete Spenden	195.338,02
Gewidmete Spenden	74.906,65

II. Mitgliedsbeiträge 1.995,00

III. Subventionen öffentliche Hand 47.423,95

IV. Sonstige Einnahmen

Finanzerlöse	1.023,20
COVID NPO Förderung	36.365,70

V. Auflösung Rücklagen 47.714,02

Summe Mittelherkunft	404.766,54
----------------------	------------

Mittelverwendung

I. Leistungen für statuarisch festgelegte Zwecke 304.099,72

II. Spendenwerbung 41.579,12

III. Verwaltungsaufwand 14.090,47

IV. Zuführung Rücklage für statuarisch festgelegte Zwecke 44.997,23

Summe Mittelverwendung	404.766,54
------------------------	------------

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:



DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



DURCH SPONSORING UND SPENDEN KÖNNEN WIR UNSER UNSERE LEISTUNGEN KOSTENFREI ANBIETEN :

- Psychologische, psychoonkologische und psychotherapeutische Beratung und Begleitung
- Mama/Papa hat Krebs - Psychologische Betreuung von Kindern krebserkrankter Eltern
- Informationen zu medizinischen Fragen und diätologische Beratung
- Hilfestellung bei arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten, Reha Beratung
- Finanzielle Soforthilfe

**D
A
N
K
E**



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND**

Hartigasse 4, A-7202 Bad Sauerbrunn

*Sollten Ihre Adressdaten nicht korrekt sein,
bitten wir um Verständigung. Danke!*
office@krebshilfe-bgld.at



Onkologische Rehabilitation

DER SONNBERGHOF

Onkologische Rehabilitation - **DER SONNBERGHOF**
7202 Bad Sauerbrunn | Hartiggasse 4
Tel.: +43 (0) 2625 300 - 8501 | E-Mail: info@dersonnberghof.at



www.dersonnberghof.at



Therapiezentrum ROSALIENHOF

Stationäre und ambulante onkologische Rehabilitation
Kuraufenthalte

KONTAKT

7431 Bad Tatzmannsdorf, Am Kurpark 1

☎: 050405-83857

✉: tz.rosalienhof@bvaeb.at

🌐: www.tz-rosalienhof.at

